

Inhalt

Grußwort	11
Vorwort	13
Hilfe für die Überlebenden	19
Das »International D.P. Children's Center Kloster Indersdorf« entsteht	22
Helfer im Pionierprojekt	26
Die entwurzelten Kinder treffen ein	32
Ein therapeutisches Milieu schaffen	49
Das Bedürfnis nach Nahrung befriedigen	51
Das Ringen um körperliche Gesundheit	55
Individuelle Kleidung fördert das Gefühl für die eigene Würde	59
Die Jugendlichen fühlen sich vor allem unter Schicksalsgenossen wohl	63
Die Kleinkinder brauchen besondere persönliche Zuwendung	65
Die Herzen der jungen Menschen entlasten	68
Identifizierung der Kinder	79
Angehörige finden, die überlebt haben	88
Konflikte	
Rückeroziehung zum Leben?	93
Die Entdeckung der Sexualität	99
Konflikte mit der deutschen Umgebung	101
Sollen sich die Überlebenden an der Hausarbeit beteiligen?	103
Sollte man Juden und Nichtjuden trennen?	106

Ausbildung und Freizeit	
Allgemeine Schulbildung	114
Berufsvorbereitende Ausbildung	120
Freizeitgestaltung	123
Das Kinderzentrum verändert sich	127
Kommen und Gehen	129
Eine Perspektive für die Zukunft entwickeln	141
Repatriierung der nichtjüdischen Kinder und Jugendlichen	148
Umzug des internationalen Kinderzentrums Kloster Indersdorf nach Prien am Chiemsee	151
Das jüdische Kinderzentrum Kloster Indersdorf August 1946 bis September 1948	158
Mit den Folgen leben lernen	163
Und wie es im Leben weiterging ...	166
Greta Fischer – Stationen ihres Lebens	173
Quellen- und Literaturverzeichnis	
Archive	182
Zeitungen	182
Filme	183
Bibliografie	183
Abbildungen	186